

Badener Tagblatt

ENNETBADEN

Grosses Kino unter freiem Himmel: Auf dem Postplatz flossen sogar Tränen

Die 14. Kinonacht Ennetbaden hauchte dem Dorfzentrum am Freitag und Samstag Leben ein. Rund 300 Leute kamen pro Abend auf den Postplatz. Eine Besucherin reiste extra aus der Zentralschweiz an – aus einem besonderen Grund.

Ursula Burgherr

11.08.2024, 14.00 Uhr



Auf dem Postplatz wurde es am Abend mucksmäuschenstill: Gebannt blicken die Zuschauerinnen und Zuschauer auf die grosse Leinwand.

Bild: Ursula Burgherr

Selten ist der sonst eher nüchtern und kahl wirkende Postplatz so belebt wie an der Kinonacht in Ennetbaden. Rund 300 Leute pro Abend fanden sich am letzten

Wochenende der Sommerferien auch dieses Jahr wieder ein, um auf der 6 × 3,5 Meter grossen Leinwand Spielfilme unter freiem Himmel zu geniessen.

Die Atmosphäre am Freitag und Samstag war im Vorfeld familiär und ausgelassen wie an einem fröhlichen Volksfest. Zwei schönere Sommerabende hätte sich das vierköpfige Organisationsteam gar nicht wünschen können. Das sah beim Start des Projektes im Jahr 2010 anders aus. «Es regnete Bindfäden», erinnert sich Danijel Cekic, der für die Technik der beiden Open-Air-Filmnächte zuständig ist.

Trotzdem sei viel Publikum gekommen. Wegen der grossen Nachfrage hätten sie beschlossen, in den folgenden Jahren weiterzumachen. Bald wurde ein Verein gegründet, zu dem neben Cekic heute Hansjürg Etter, Britt Wetzler und Christine Stäger gehören. Alle arbeiten unentgeltlich mit.



«Jeder von uns macht das, was er am besten kann»: Danijel Cekic ist im vierköpfigen Organisationsteam für die Technik zuständig.

Bild: Ursula Burgherr

Offizielle Funktionen gibt es keine. Jeder macht das, was er am besten kann. «Wir haben aus purer Freude und fast

etwas blauäugig angefangen. Mittlerweile ist viel Erfahrung dazugekommen, der Enthusiasmus aber ist derselbe geblieben», meint Cekic und lacht.

Vom Dach des Parkhauses wechselte die Veranstaltung inzwischen auf den Postplatz. Zur Feier des Fünf-Jahre-Jubiläums gab es 2010 Live-Konzerte mit den damals noch wenig bekannten «Pedestrians» und mit Songwriter und Sänger Dino Brandao. Leinwand, Beamer und Lautsprecher stammen seit Anbeginn von der Firma Daytona Event in Frick.

Die Filme sucht das Team jeweils selber aus. Jeder bringt zwei Vorschläge ein, dann wird gemeinsam entschieden. Actionfilme und grosse Blockbuster kommen dabei nicht infrage. Dieses Jahr fiel die Wahl auf «A Man Called Otto» und «The Old Oak». Zwei berührende und eher stille Geschichten, in denen es um Einsamkeit, Flucht, Neuanfang und Hilfsbereitschaft geht.

Mucksmäuschenstill wurde es dabei in den Zuschauerreihen. Nur manchmal ging ein Raunen durch das Publikum, ab und an flossen sogar Tränen. Selbst beim Abspann war kein Wort zu hören. Alle schienen Zeit zu brauchen, um aus dem Filmgeschehen wieder in die Realität zurückzufinden.

Bei schlechtem Wetter schreibt das OK rote Zahlen

Kulinarisch wurden die Anwesenden mit Thai Curry von La Cucina Catering Baden verwöhnt. Dazu gab es einen

Crêpes-Stand und ein reichhaltiges Getränkeangebot. Die Gastronomie macht neben privaten Sponsorenbeiträgen einen Löwenanteil der Einnahmen aus.



Zahlreiche Freiwillige halfen beim Event mit. Das Thaicurry fand reissenden Absatz, und auch der Crêpes-Stand war gut besucht. Bilder: Ursula Burgherr

Eintritt kostet die Kinonacht Ennetbaden nämlich nicht; am Schluss findet jeweils eine Kollekte statt. Die Erträge daraus sind allerdings bescheiden. «Bei schlechtem Wetter schreiben wir rote Zahlen. Wenn es schön ist wie jetzt, schliessen wir mit einem Plus ab und können den Gewinn in die nächste Kinonacht einfliessen lassen», so Cekic.

Bisher ging die Rechnung auf. Der Verkaufsleiter eines Lebensmittelkonzerns freut sich bereits auf die 15. Ausgabe der Kinonacht. Dann ist wiederum Livemusik geplant. Die Erfahrung, die er über all die Jahre während

seiner freiwilligen Tätigkeit erworben hat, zieht mittlerweile weite Kreise.

Demnächst wird er eine Gymnasiastin coachen, die als Maturaarbeit ein Open-Air-Kino in Sarnen organisiert. Sie kam deswegen speziell nach Ennetbaden und zeigte sich – wie alle Gäste – vom Event auf dem kleinurbanen Postplatz begeistert.

Mehr zum Thema

abo+ ENNETBADEN

Als Au-pair fast vergewaltigt: Aargauerin verarbeitet ihr Schicksal in einem Buch

29.07.2024



BADEN

Das Kino Royal stand einst vor dem Abriss: Nun wurde das heutige Kulturhaus ausgezeichnet

04.04.2024



Für Sie empfohlen

Melden Sie sich an und erhalten Sie hier Ihre individuellen Leseempfehlungen.

[Jetzt anmelden >](#)